

## Antrag

der Abgeordneten **Ing. Huber, Waldhäusl, Königsberger, Landbauer, Dr. Krismer-Huber und Weiderbauer**

betreffend: **Niederösterreich Stipendium für Medizinstudenten**

Eine flächendeckende medizinische Versorgung unserer Bevölkerung sicherzustellen ist die Herausforderung der nächsten Jahre. Gesundheitsreformen, die keine sind, bringen uns nicht weiter. Die Politik muss andere Wege finden, um Ärzte an unser Bundesland zu binden. Niederösterreich war und ist in vielen Bereichen durch den Arbeitsfleiß der Bevölkerung, innovativ und Vorreiter. Jetzt ist es unsere Pflicht, auch in der medizinischen Versorgung diese Vorreiterrolle zu übernehmen.

Die Schaffung eines gesonderten Stipendiums für Studenten der Humanmedizin, die bereit sind, sich nach Abschluss ihres Studium für einen längeren Verbleib in Niederösterreich zu verpflichten, wäre ein zusätzlicher Beitrag zur Absicherung der medizinischen Versorgung. Denn diese finanzielle Unterstützung, die bei Nichterfüllung der festzusetzenden Dauer zurückgezahlt werden müsste, würde einen großen Anreiz zur Tätigkeit in unserem Bundesland darstellen.

Die Gefertigten stellen daher folgenden

## A n t r a g

Der hohe Landtag wolle beschließen:

„Die Landesregierung wird aufgefordert im Sinne der Antragsbegründung ein Stipendienmodell zu entwickeln, das Studenten der Humanmedizin, die sich nach

Abschluss ihres Studiums für einen längeren Verbleib in Niederösterreich verpflichten, finanziell unterstützen soll.“

Der Herr Präsident wird ersucht, diesen Antrag dem Gesundheitsausschuss so rechtzeitig zur Vorberatung zuzuweisen, dass eine Behandlung am 3. April 2014 möglich ist.